

# Vorträge:

■ **Herzlich willkommen!**

[www.sermon-online.de](http://www.sermon-online.de)

■ → “Roger Liebi”

■ **Gratisdownload von über 300 Vorträgen**

# Meine Homepage:

- **Herzlich willkommen!**

**[www.rogerliebi.ch](http://www.rogerliebi.ch)**

- **Veranstaltungskalender**
- **Mehr als 100 Skripte zum Gratis-Download**
- **Shop: CDs, Bücher**

# Einstimmung ins Thema: Sehnsucht

- P.I. Tschaikovsky (1840 – 1893)
- Violinkonzert D-Dur
- Canzonetta
- Roger Liebi, Violine
- Stefanie Olbrich, Klavier





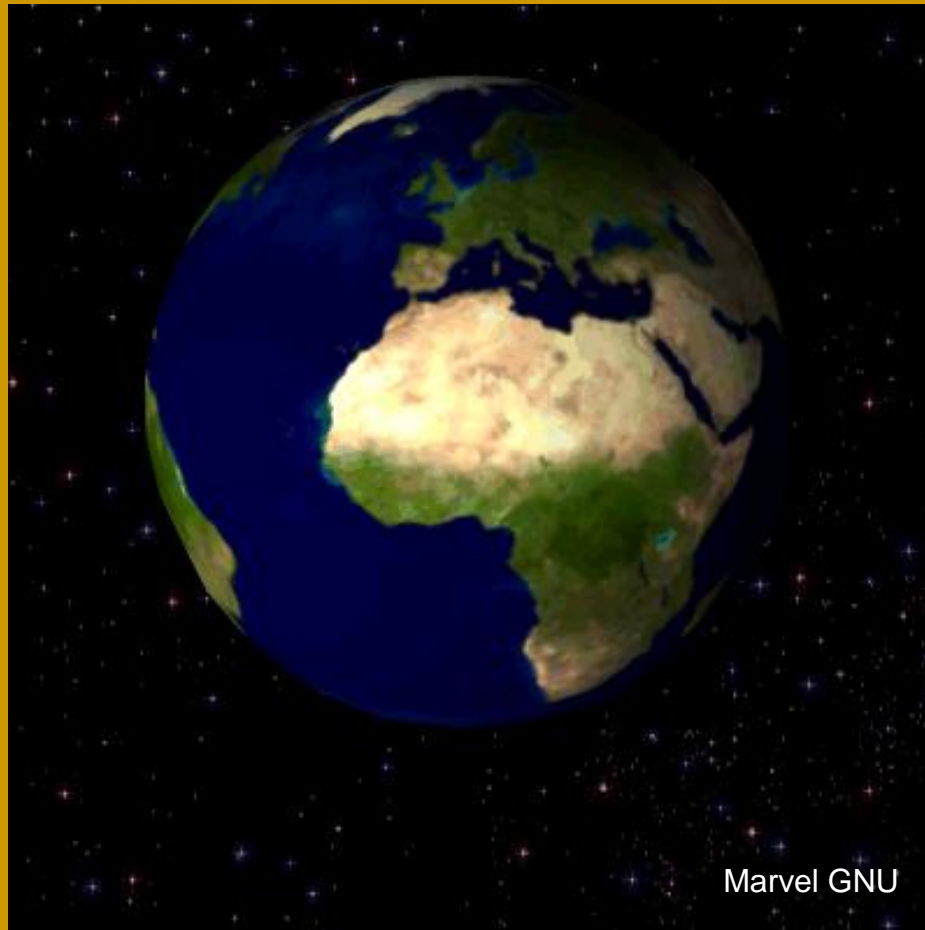
# Einleitung

# Religion – ein menschliches Phänomen



Thomas Lersch GNU 1.2

# Religion – ein weltweites Phänomen



Marvel GNU

# Statistik der Religionen

## Monotheismus

- Christentum: 2200 Millionen
- Islam: 1500 Millionen
- Judentum: 14 Millionen



= ca. 3,7 Milliarden

## Polytheismus

- Hinduismus: 900 Millionen
- Buddhismus: 450 Millionen
- Stammesreligionen: 450 Millionen
- Daoismus: 100 - 400 Millionen

= ca. 2 Milliarden



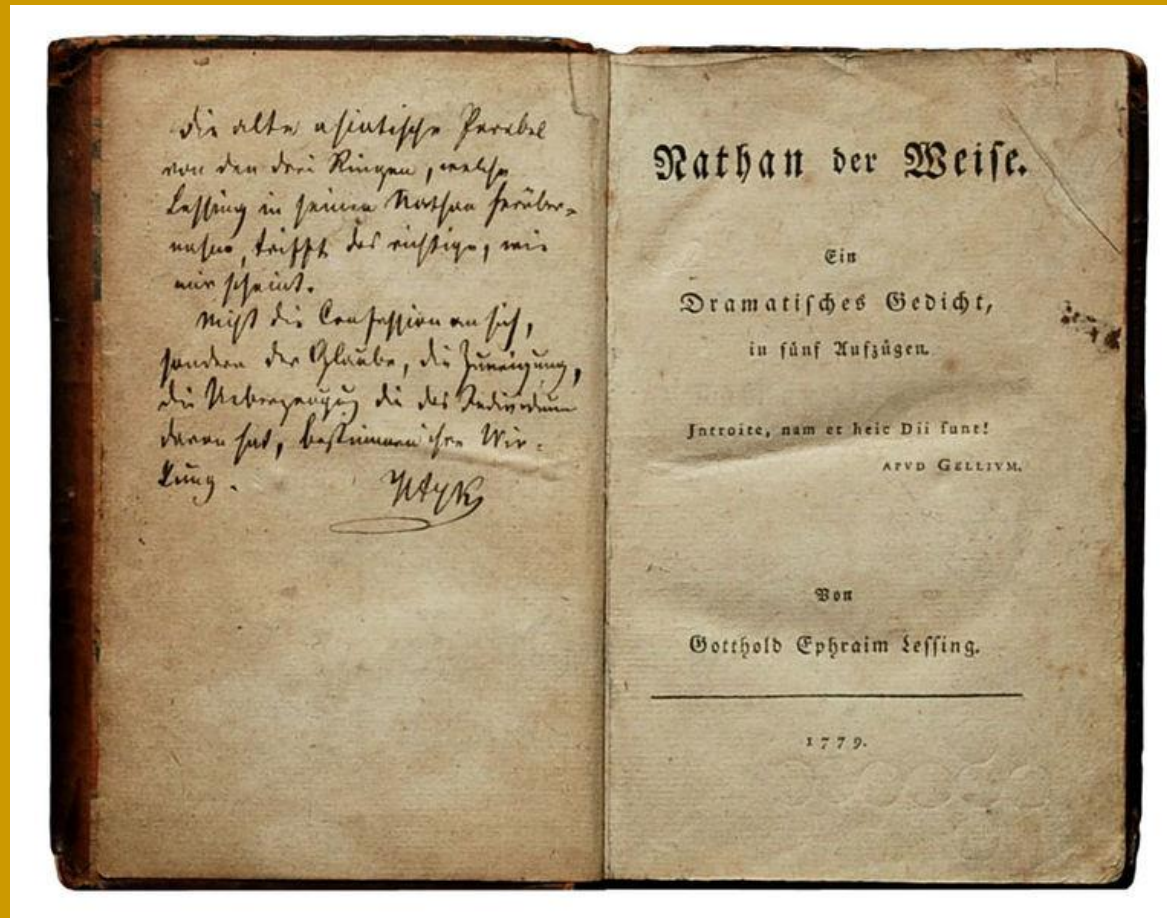
# 1. Schule und Religion heute

Ethik und Religionen: Schulfach für alle

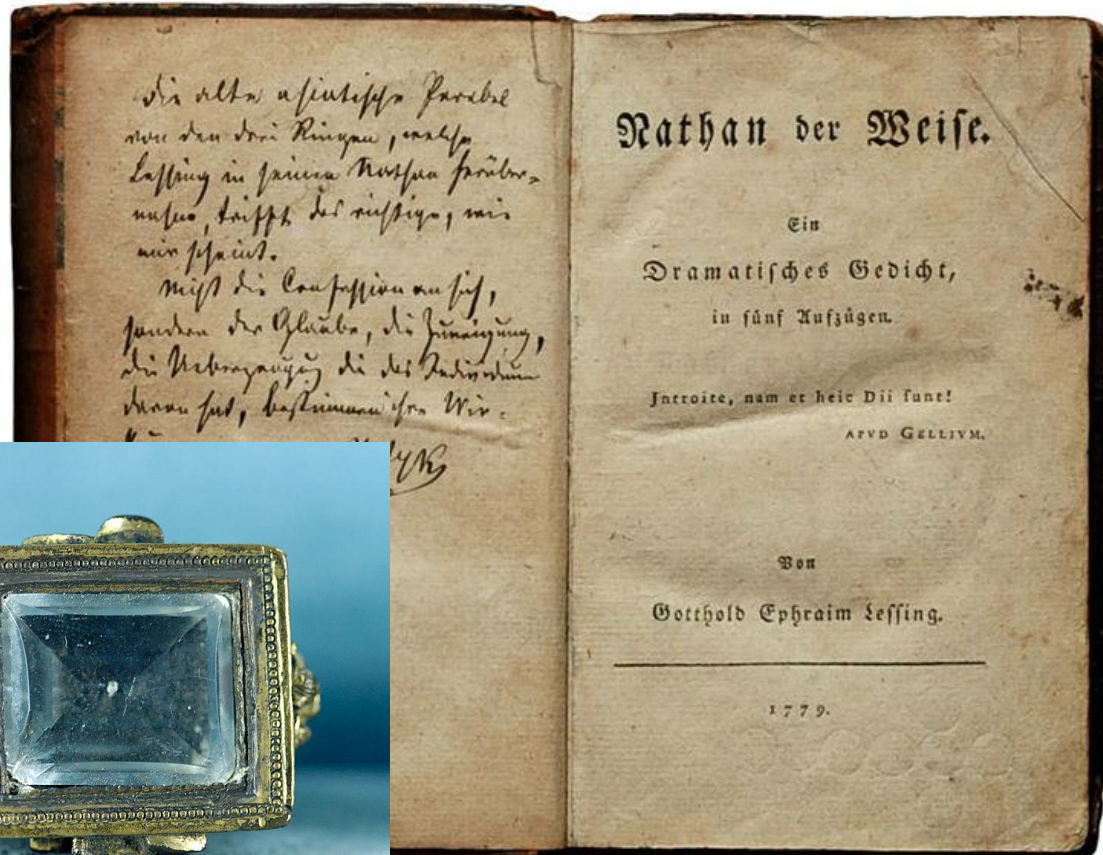
Deutschunterricht

Geschichte

# G. E. Lessing (1729-1781)



# G. E. Lessing (1729-1781)



FB

Wikimedia: Foto H.- P. Haack

→ 3 verbreitete Ansichten in  
unserer Gesellschaft



## ■ Behauptung 1:

„In allen Religionen geht es  
letztendlich um denselben Gott!“





## ■ Behauptung 2:

„Es ist egal, was man glaubt. Man kann sowieso nicht wissen, was richtig ist.“





## ■ Behauptung 3:

„Keine Religion ist besser als die andere.  
Alle Religionen sind gleichwertig.“

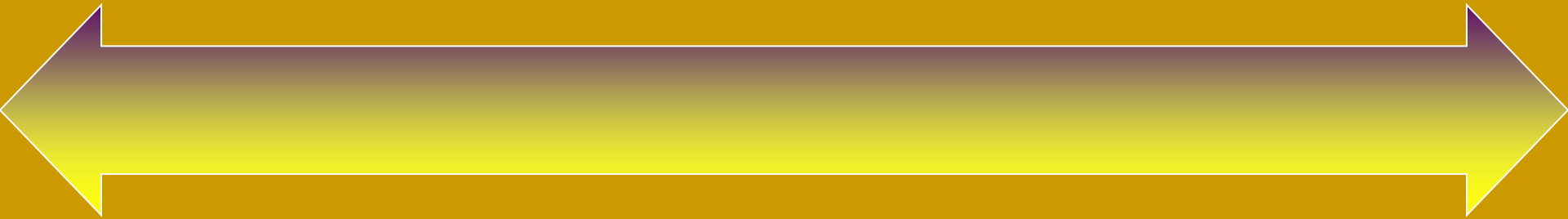


2. Geht es in allen Religionen  
wirklich um denselben Gott?





**3600 Jahre**



# 1606 v. Chr.: Israel in Ägypten

- Auszug aus Ägypten
- Israel erhält die 10 Gebote und die 5 ersten Bücher der Bibel.



Damals gab es den Hinduismus, Buddhismus und Daoismus noch nicht.

# 1606 v. Chr.: Israel in Ägypten

- 1. Gebot: Keine anderen Götter!
- 2. Keine Verehrung von Statuen und Bildern!

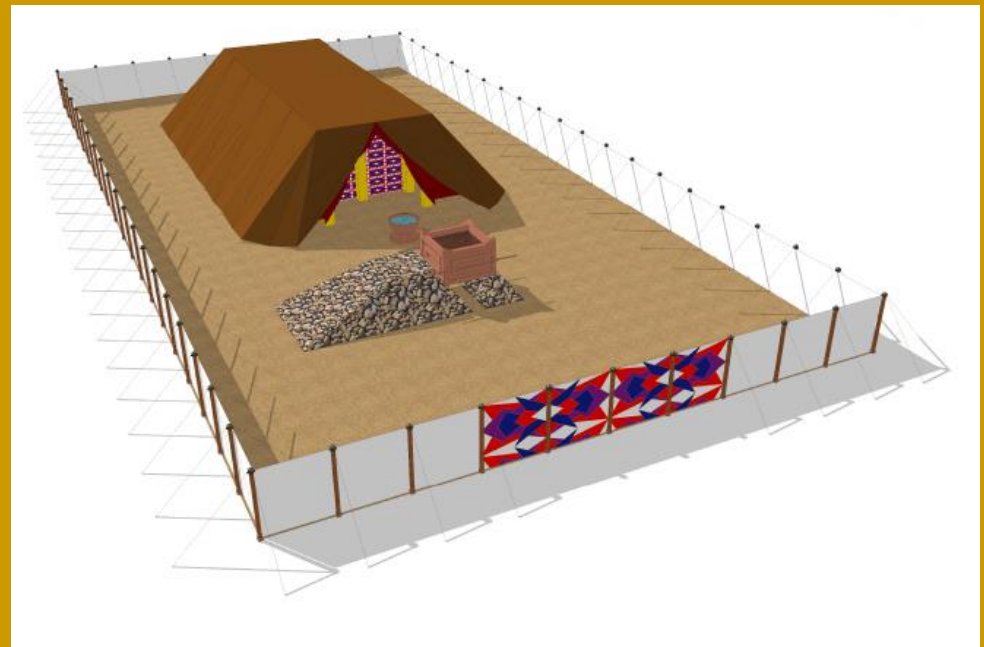


Yoav Rosenberg GNU 1.2. or later

# 1606 v. Chr.: Israel in Ägypten

Gabriel L. Fink GNU 1.2 or later

- 1. Gebot: Nur „der HERR“ ( יהוה ) ist Gott. Alle anderen Götter werden abgelehnt.
- 2. Alle Götterbilder werden abgelehnt.
- → **Verurteilung aller anderen Religionen**



5Mo 6,4:  
Nur ein einziger Gott!

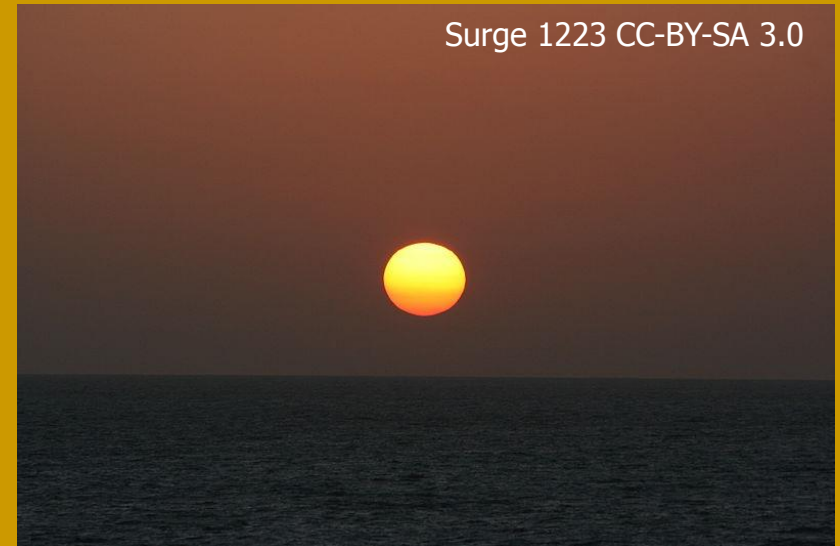


# Naturverehrung in Ägypten



FB

Nilgott Hapi



Surge 1223 CC-BY-SA 3.0

Sonnengott Ra



Krokodilgott

Böhringer Friedrich CC-BY-SA 2.5 US

# Der erste Satz der Bibel

■ בראשית ברא אלהים את השמים ואת הארץ

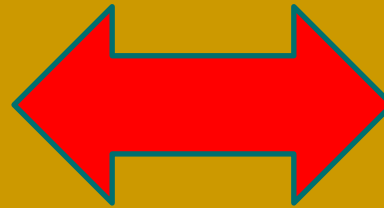
■ 1Mo 1,1:

Im Anfang schuf Gott

den Himmel und die Erde.

■ Gott: Subjekt

■ Himmel und Erde (Natur): Objekt



# Statistik der Religionen

- Hinduismus: 900 Millionen
- Buddhismus: 450 Millionen
- Stammesreligionen: 450 Millionen
- Daoismus: 100 - 400 Millionen



= ca. 2 Milliarden

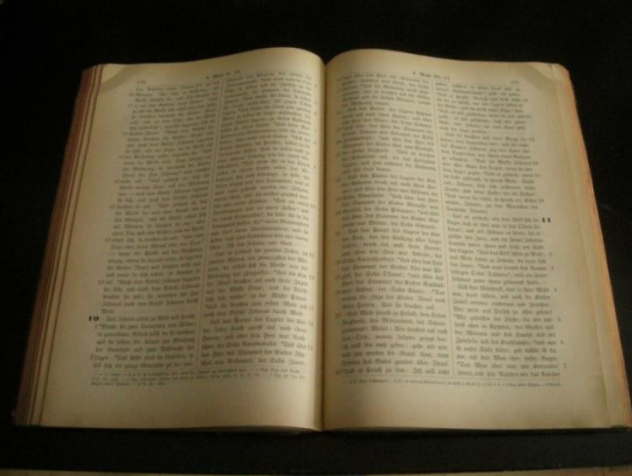
In all diesen Religionen wird die Natur angebetet und nicht der jenseitige Schöpfer.



## ■ Behauptung 1:

„In allen Religionen geht es letztendlich um denselben Gott!“

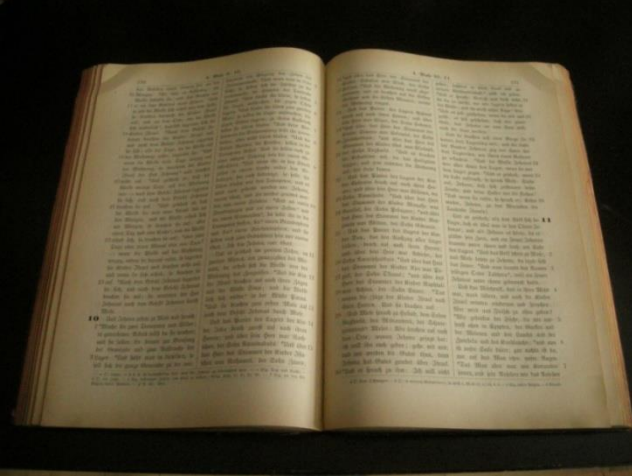




# Die Bibel und die Religionen

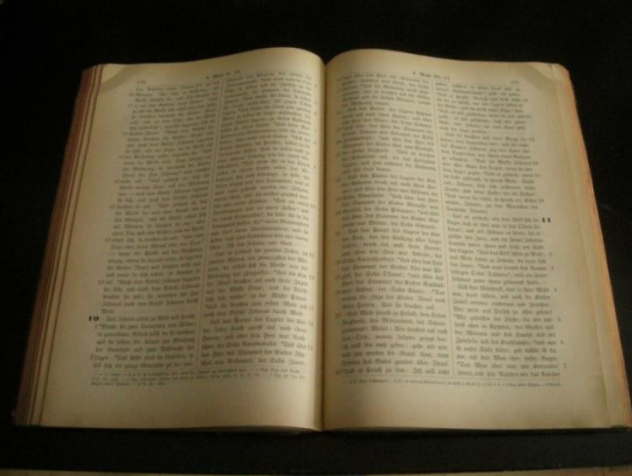
**Röm 1:** 18 Denn es wird geoffenbart Gottes Zorn vom Himmel her über alle Gottlosigkeit und Ungerechtigkeit der Menschen, welche die Wahrheit in Ungerechtigkeit besitzen; 19 weil das von Gott Erkennbare unter ihnen offenbar ist, denn Gott hat es ihnen geoffenbart, - 20 denn das Unsichtbare von ihm, sowohl seine ewige Kraft als auch seine Göttlichkeit, die von Erschaffung der Welt an in dem Gemachten mit dem Verstand wahrgenommen werden, wird geschaut, damit sie ohne Entschuldigung seien; 21 weil sie, Gott kennend, ihn weder als Gott





# Die Bibel und die Religionen

verherrlichten, noch ihm Dank darbrachten, sondern in ihren Überlegungen in Torheit verfielen, und ihr unverständiges Herz verfinstert wurde: 22 indem sie sich für Weise ausgaben, 23 sind sie zu Narren geworden und haben die Herrlichkeit des unverweslichen Gottes ausgetauscht mit dem Gleichnis eines Bildes von einem verweslichen Menschen und von Vögeln und von vierfüßigen und kriechenden Tieren.



# Die Bibel und die Religionen

24 Darum hat Gott sie auch dahingegeben in den Gelüsten ihrer Herzen in Unreinigkeit, ihre Leiber untereinander zu schänden; 25 welche die Wahrheit Gottes mit der Lüge ausgetauscht und dem Geschöpf mehr Verehrung und Dienst dargebracht haben als dem Schöpfer, welcher gepriesen ist in Ewigkeit. Amen.

3. Haben die Israeliten den Monotheismus  
von den Ägyptern kopiert?



# Statistik der Religionen

## Monotheismus

- Judentum: 14 Millionen
- Christentum: 2200 Millionen
- Islam: 1500 Millionen

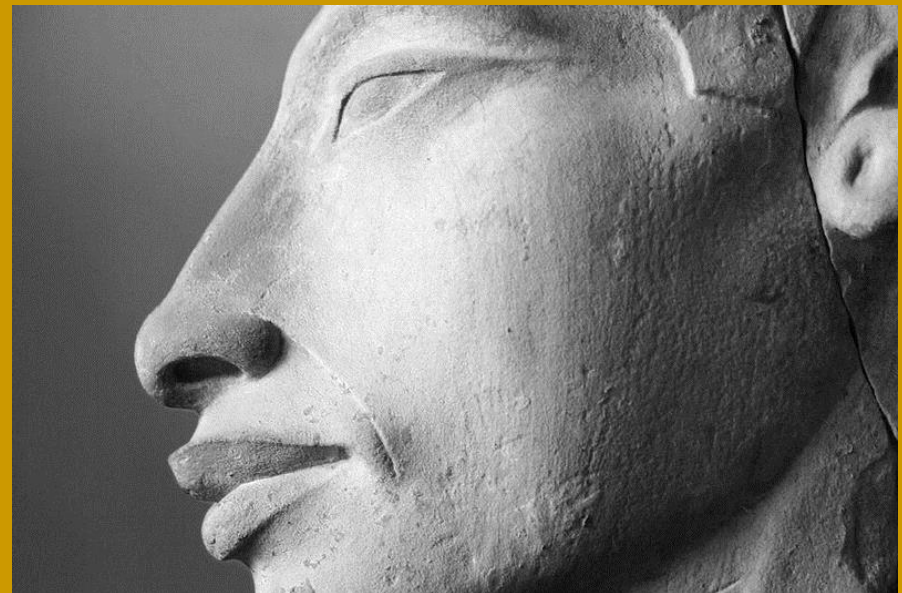


## Polytheismus

- Hinduismus: 900 Millionen
- Buddhismus: 450 Millionen
- Stammesreligionen: 450 Millionen
- Daoismus: 100 - 400 Millionen

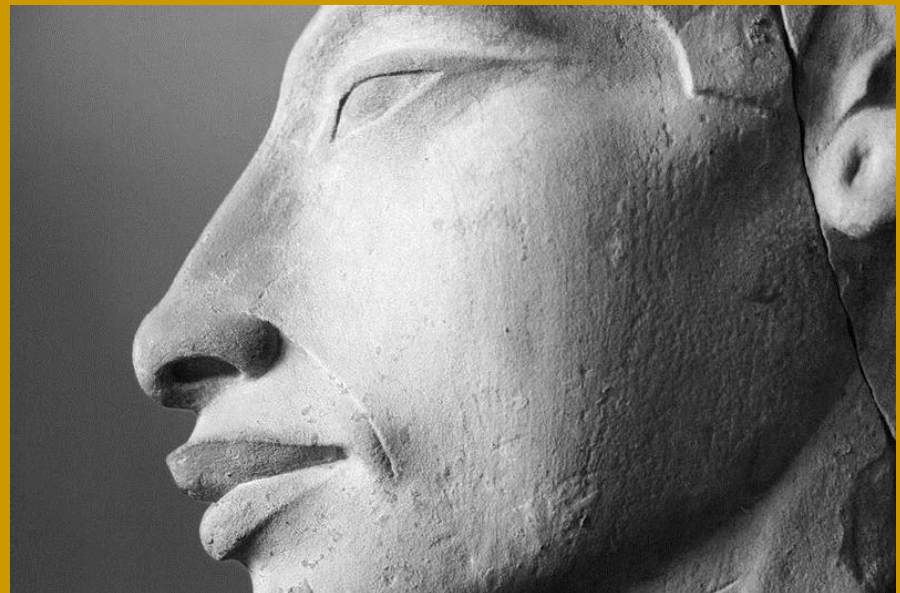
# Monotheismus in Ägypten?

- Pharao Echnaton (ca. 1353-1336 v. Chr.) schaffte alle Götter ab, bis auf Aton, den Sonnengott.



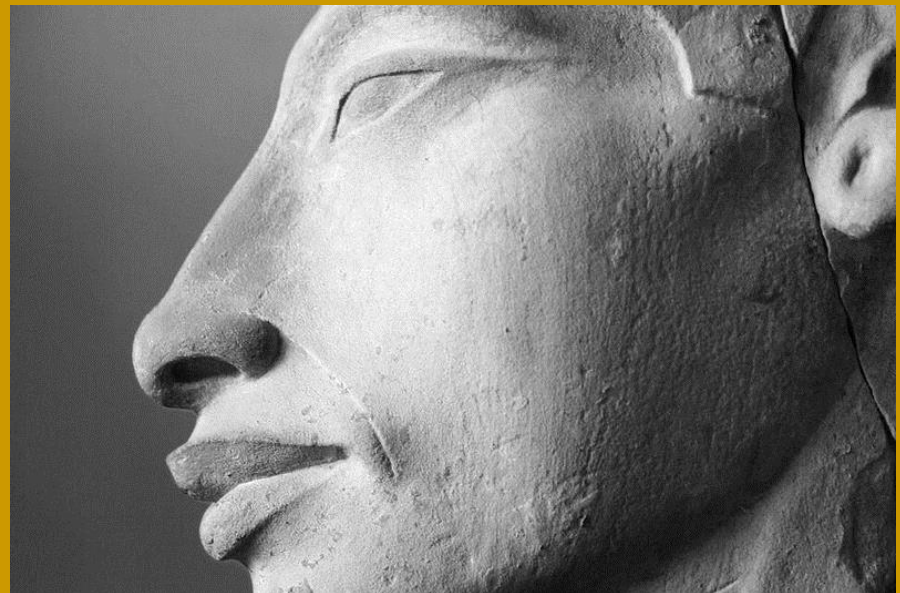
# Monotheismus in Ägypten?

- Echnaton (ca. 1353-1336 v. Chr.) schaffte alle Götter ab, bis auf Aton, den Sonnengott.
- **1. Verehrung der Natur anstatt des Schöpfers!**



# Monotheismus in Ägypten?

- Echnaton (ca. 1353-1336 v. Chr.) schaffte alle Götter ab, bis auf Aton, den Sonnengott.
- **2. Auszug aus Ägypten: 1606 v. Chr.**





# Parallele Islam: Allah und der Schwarze Stein



# 4. Kann „die Natur“ Gott sein?

# Kann „die Natur“ Gott sein?

- Die Natur ist nicht ewig!



Bangin GNU 1.2 or later



- Die Natur ist dem Zerfall unterworfen!



# Die Welt muss einen Anfang haben



Bangjin GNU 1.2 or later

- Prof. Dr. Robert Jastrow (1925 – 2008),  
Leiter des Goddard Space Institute,  
Pioneer / Voyager:  
„Der Nachweis, dass das Universum einen **Anfang** hat, verursachte den Astronomen **grosse Magenschmerzen**. Ihre Reaktionen sind ein interessantes Beispiel dafür, was die angeblich so objektiven Köpfe der Wissenschaftler anstellen, wenn ihre eigene Arbeit sie zu Ergebnissen führt, die den Glaubensartikeln ihrer Zunft zuwiderlaufen ... Es gibt eine Art **Religion in der Wissenschaft**.“

Los Angeles Times, 25. Juni 1978, Part IV, S. 1/6.



# Die Natur ist nicht Gott!

- Die Natur ist nicht ewig!

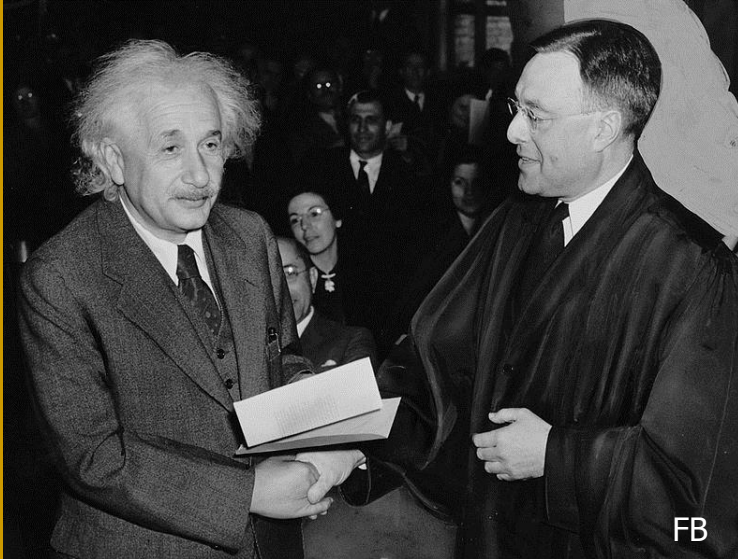


Bangin GNU 1.2 or later



- Die Natur ist dem Zerfall unterworfen!

# Einsteins Relativitätstheorie



$$E = mc^2$$

Raum und Zeit bilden eine unzertrennliche Einheit (→ vierdimensionale Raumzeit). Alles, was zum Raum gehört, ist der Zeit unterworfen.

# Der ewige Gott

$$E = mc^2$$

Der Gott der Bibel: Er ist Zeit und Raum nicht unterworfen (Jer 23,24; 2Pet 3,8).

„Ein Tag ist bei dem HERRN wie 1000 Jahre und 1000 Jahre wie ein Tag.“ (2Pet 3,8)

Vergangenheit

Gegenwart

Zukunft

„Erfülle ich nicht den Himmel und die Erde? spricht der EWIGE.“  
Jer 23,24

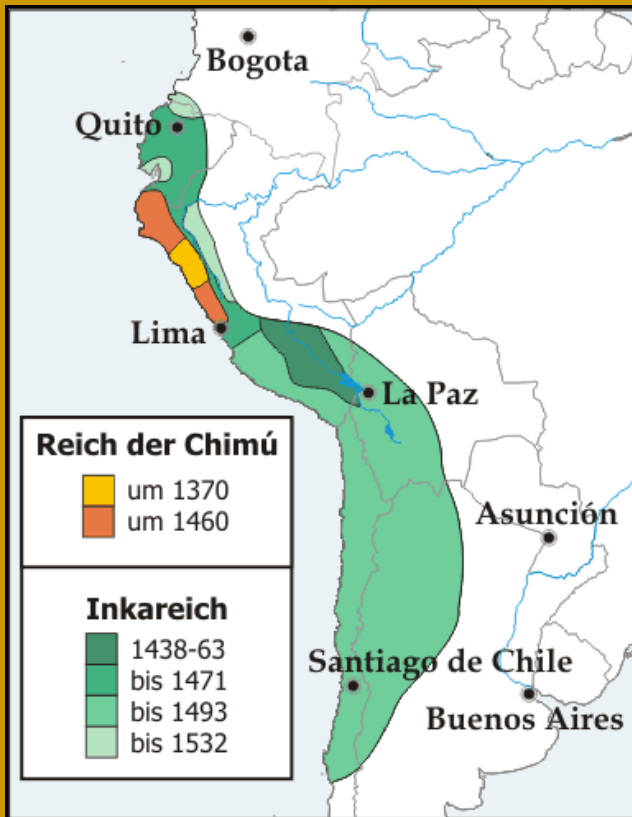
**יהוה** = “Jahwe” = der Ewigseiende,  
der Unwandelbare → der EWIGE, der HERR



5. Den Schöpfer hinter  
der Schöpfung erkennen



# 1. Die Inkas in Südamerika



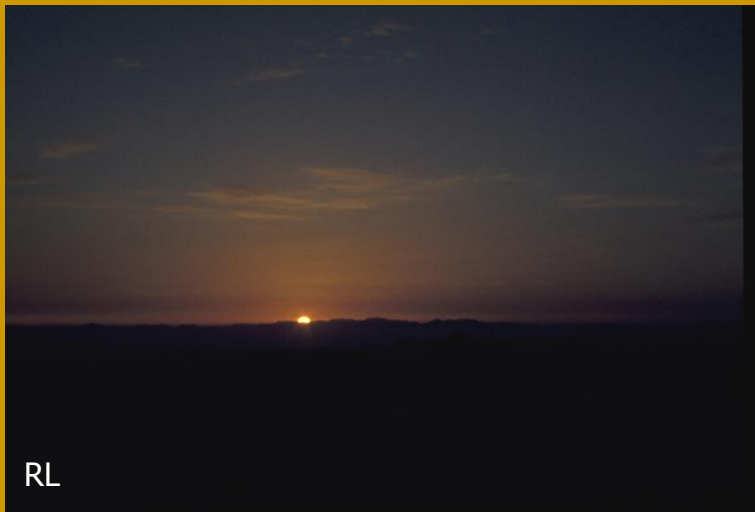
- Pachacutec (1438-1471 n. Chr.)
- Pachacutec brachte das Inkareich zur höchsten Blüte.
- Grosser Bauherr (viele Festungen, Paläste, Tempel, Cuzco)

# 1. Die Inkas in Südamerika



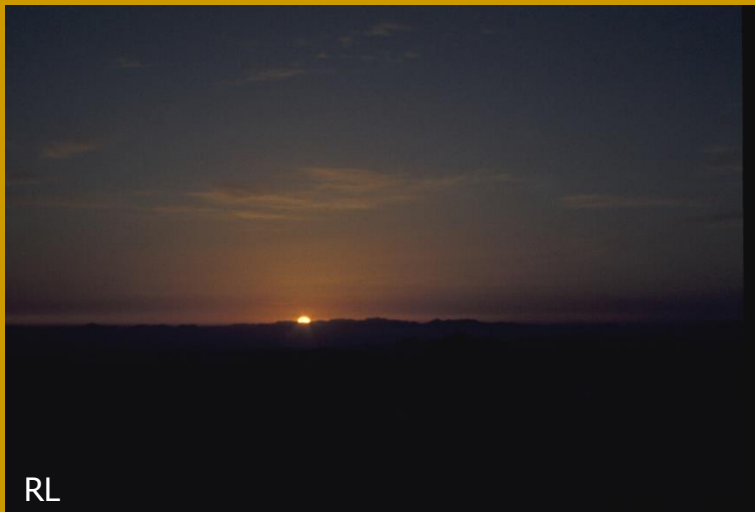
- Pachacutec  
(1438-1471 n. Chr.)
- Feueriger Verehrer von Inti,  
dem Sonnengott

# 1. Die Inkas in Südamerika



- Pachacutec (1438-1471 n. Chr.)
- Zweifel: Die Sonne muss sich an exakten Zeitplan halten. → 1. „Diener“
- Eine kleine Wolke verdeckt die Sonne.
  - 2. Die Sonne hat keine göttliche Macht.
  - 3. Die Sonne ist ein Geschöpf.

# 1. Die Inkas in Südamerika



- Pachacutec (1438-1471 n. Chr.)
- Pachacutec forschte in der Tradition der Inka-Vorfahren, und fand den Schöpfer-Gott.
- Die früheren Inkas nannten den Schöpfer „Viracocha“.



## 2. Die Karen von China, Myanmar, Indien und Thailand



Mayer

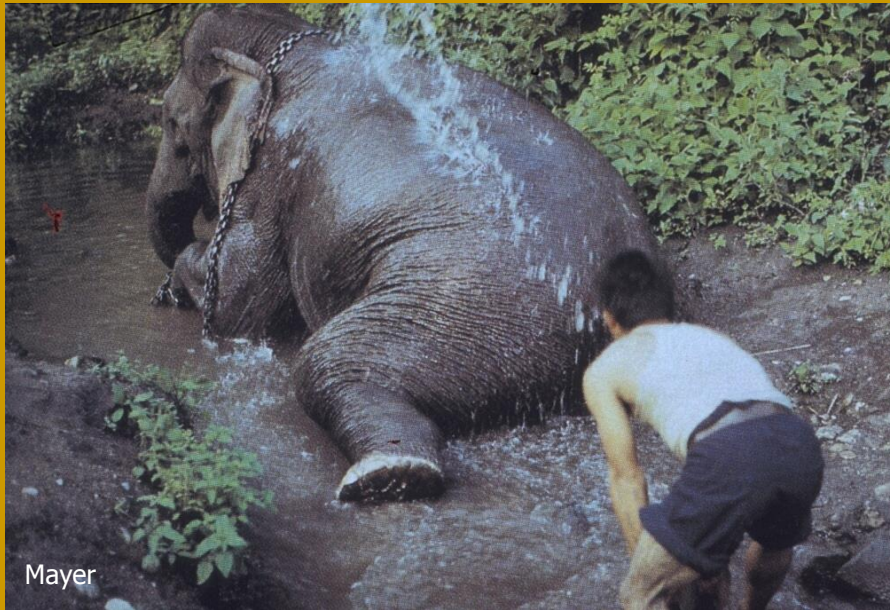
Wer schuf die Welt im  
Anfang?

Y`wa schuf die Welt im  
Anfang!

Y`wa bestimmte alles!

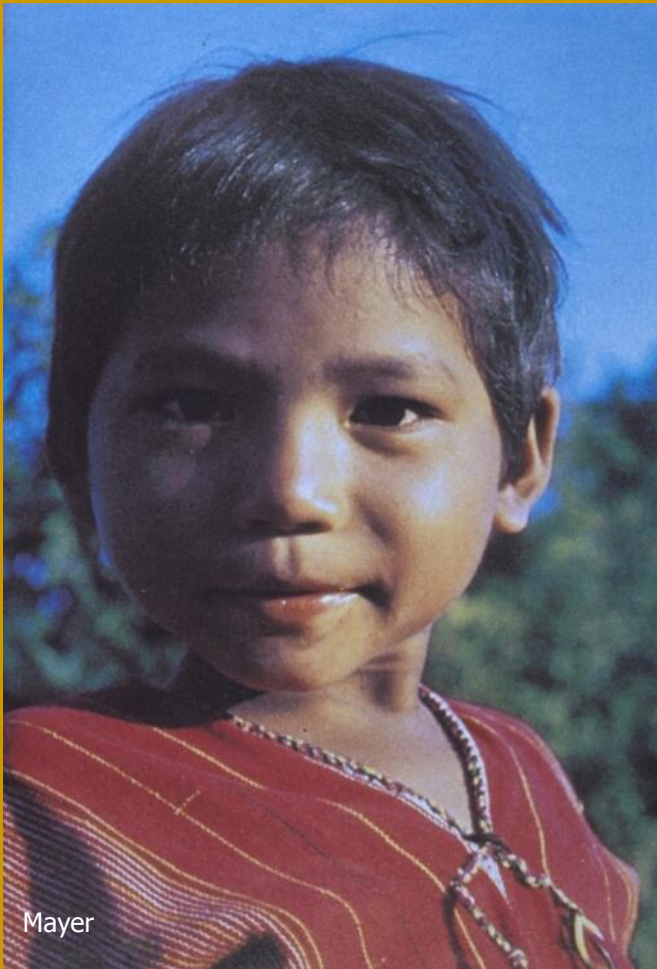
Y`wa ist unerforschlich!

## 2. Die Karen von China, Myanmar, Indien und Thailand



O ihr Kinder und Enkelkinder! Betet Götzen oder Priester nicht an! Wenn ihr sie anbetet, werdet ihr dadurch keine Vorteile haben, sondern eure Sünden werden sich überaus vermehren.

## 2. Die Karen von China, Myanmar, Indien und Thailand



Mayer

O ihr Enkel und  
Enkelkinder! Wenn wir  
unsere Sünden bereuen  
und aufhören, Böses zu  
tun – indem wir unsere  
Leidenschaften  
beherrschen – und zu  
Y'wa beten, dann wird er  
sich wieder unser  
erbarmen.

Don Richardson: Ewigkeit in ihren Herzen



## 2. Die Karen von China, Myanmar, Indien und Thailand



Wenn Y'wa sich nicht  
unser erbarmt, dann  
gibt es niemanden,  
der das noch könnte.  
Er, der uns errettet,  
ist der einzige: Y'wa

Don Richardson: Ewigkeit in ihren Herzen



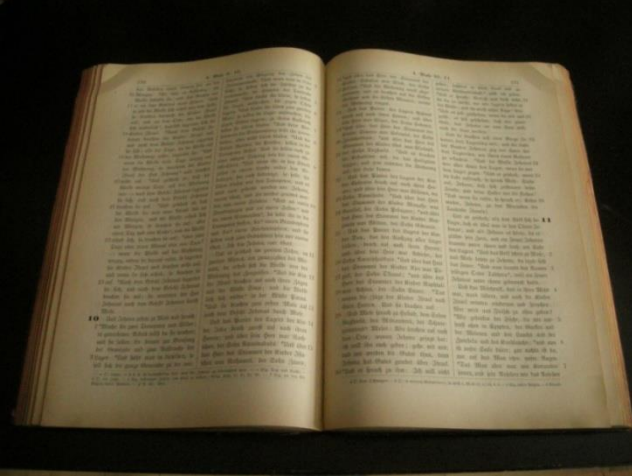
# 3. Der Hindupriester Shiva Shivakumar aus Sri Lanka



# 4. Der Hindupriester Rabinadrath Maharaj aus Trinidad







# Die Schöpfung weist auf den Schöpfer hin.

**Röm 1:** 20 denn das Unsichtbare von ihm [d.h. von Gott], sowohl seine ewige Kraft als auch seine Göttlichkeit, die von Erschaffung der Welt an in dem Gemachten mit dem Verstand wahrgenommen werden, wird geschaut, damit sie ohne Entschuldigung seien; ...



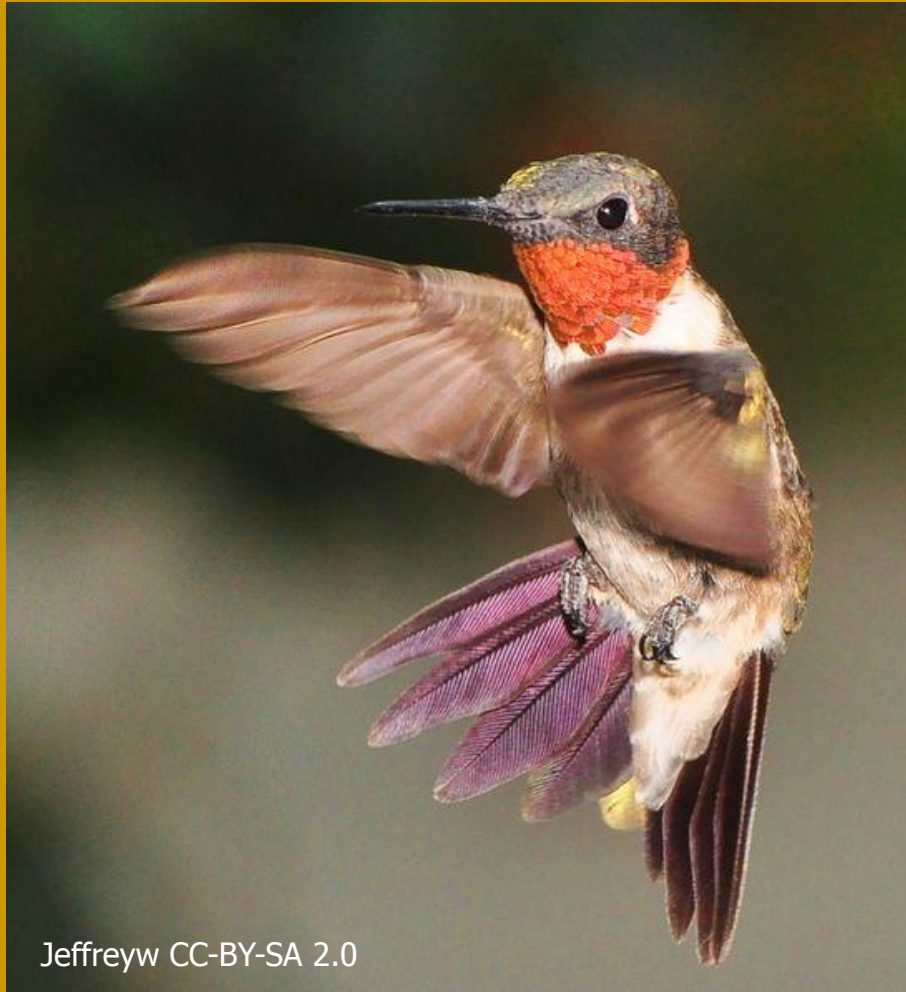
# Die Schöpfung weist auf den Schöpfer hin.



- Der afrikanische Mistkäfer (*scarabäus satyrus*) orientiert sich an der Milchstrasse.



# Die Schöpfung weist auf den Schöpfer hin.



Jeffreyw CC-BY-SA 2.0

- Rubinkehlkolibri wiegt 3 Gramm, Flug von Mittelamerika nach Nordamerika: 1000 Kilometer Nonstop-Strecke über Golf von Mexiko

FB



# Die Schöpfung weist auf den Schöpfer hin.



Leierschwanz,  
Australien und  
Tasmanien

6. Wie kann man erkennen,  
ob der Gott der Bibel  
wirklich ewig ist?



# Erfüllte Prophetie

Gottes Siegel  
auf die Bibel

DIE  
BIBEL

DIE  
BIBEL



# Gott und die Prophetie

Vergangenheit

Gegenwart

Zukunft

Zeitachse

# Gott und die Prophetie

Vergangenheit

Gegenwart

Zukunft

Zeitachse

Im Bezug auf Gegenwart und Vergangenheit hat der Mensch Möglichkeiten, um einigermaßen zuverlässige Aussagen machen zu können.



# Gott und die Prophetie

Vergangenheit

Gegenwart

Zukunft

Zeitachse

Im Blick auf die ferne Zukunft versagt der Mensch kläglich, wenn er zuverlässige Aussagen machen soll, **weil wir als Geschöpfe an Raum und Zeit gebunden ist.**

# Gott und die Prophetie

Weltausstellung 1893 in Chicago:

Spezialisten (Sozialexperten) erklärten damals, wie es in 100 Jahren sein werde:

1. Menschen werden 150 Jahre alt werden.
2. Regierungen werden es immer einfacher haben, weil sich wahre Grösse immer Richtung Einfachheit entfaltet.
3. Gefängnisse werden kaum noch gebraucht werden.
4. Ehescheidungen werden nicht mehr nötig sein.

Zeitachse

Im Blick auf die ferne Zukunft versagt der Mensch kläglich, wenn er zuverlässige Aussagen machen soll, **weil wir als Geschöpfe an Raum und Zeit gebunden ist.**



# Gott und die Prophetie

77x im Buch des Propheten Hesekiel:

„... und ihr werdet erkennen, dass ich der EWIGE bin!“

„der da war“

Vergangenheit

„der da ist“

Gegenwart

„der da kommt“

Zukunft

„Erfülle ich nicht den Himmel und die Erde? spricht der EWIGE.“

יהוה = “Jahwe” = der Ewigseiende, der  
Unwandelbare → der EWIGE, der HERR

# Gott und die Prophetie

Die Bibel ist das einzige Buch der Welt, das absolut zuverlässige und detaillierte Aussagen über die Zukunft machen kann!

„der da war“

Vergangenheit

„der da ist“

Gegenwart

„der da kommt“

Zukunft

„Erfülle ich nicht den Himmel und die Erde? spricht der EWIGE.“

יהוה = “Jahwe” = der Ewigseiende, der Unwandelbare → der EWIGE, der HERR



# Messianische Prophetie

- Jesus Christus erfüllte durch sein Kommen vor 2000 Jahren über 300 Prophezeiungen aus dem AT über den Messias.
- Messias = der im AT verheissene Erlöser für Israel und alle Völker der Welt.





# Messianische Prophetie

- Nachkomme von David
- Geburt in Bethlehem
- Auftreten als Fürst im Jahr 32 n. Chr.
- Ablehnung durch die Masse des Volkes
- Kreuzigung
- Zerstörung Jerusalems und des Tempels
- Zerstreung der Juden unter alle Völker
- Ständige Verfolgung der Juden





# Das Kommen des Messias: 32 n. Chr.

FB Edom

Dan 9,25-27: So wisse denn und verstehe: Vom Ausgehen des Wortes, Jerusalem wiederherzustellen und zu bauen, bis auf den Messias, den Fürsten, sind 7 Jahrwochen und 62 Jahrwochen.



Mauern von Jerusalem

445 v. Chr.

32 n. Chr.

7 Jahrwochen

62 Jahrwochen



$69 \times 7 \times 360 \text{ Tage} = 173'880 \text{ Tage}$

1 Jahrwoche (hebr. *shavua*) = 7 Jahre à 360 Tage

62 + 7 Jahrwochen = 69 Jahrwochen

$69 \times 7 \times 360 \text{ Tage} = 173'880 \text{ Tage}$

14. März 445 v. Chr. – 6. April 32 n. Chr.

# Die Tod des Messias

■ Dan 9,26a:

... der Messias wird ausgerottet werden und nichts haben.



Der Golgatha-Felsen  
vor den Stadtmauern  
Jerusalems



# Der Untergang Jerusalems und des Tempels (70 n. Chr.)

Dan 9,26b:

... und das Volk des kommenden Fürsten wird die Stadt und das Heiligtum zerstören, ...

- Im Jahr 70 n. Chr. zerstörten die Römer Jerusalem und den Tempel.



RL



RL

Titusbogen in Rom:  
Denkmal der Zerstörung Jerusalems

# Acker und Wald

- Micha 3: <sup>12</sup> Darum wird euretwegen Zion als Acker gepflügt werden, und Jerusalem wird zu Trümmerhaufen und der Berg des Hauses zu Waldeshöhen werden.



Der Tempelplatz in Jerusalem

# Prophetie über Weltgeschichte

- Buch Daniel (6. Jh. v. Chr.)
- 200 erfüllte Prophezeiungen
- Über: Babylon, Persien, Griechenland, Rom, Syrien, Ägypten, Israel



# Prophetie über Endzeit

- Mehr als 175 erfüllte Prophezeiungen über die Zeit von 1882 bis heute
- 1882 = Beginn der jüdischen Einwanderung aus aller Welt nach Israel



# Prophetie über Endzeit

- Rückkehr der Juden aus aller Welt ins Land der Vorfahren
- Staatsgründung
- Wüste blüht auf
- Alttestamentliche Städte erwachen wieder zum Leben.
- Hebräisch = eine gesprochene Sprache
- Die umliegenden Völker wollen Israel ausrotten.
- Dramatische Befreiung des Tempelberges



## ■ Behauptung 2:

„Es ist egal, was man glaubt. Man kann sowieso nicht wissen, was richtig ist.“





### ■ Behauptung 3:

**„Keine Religion ist besser als die andere.  
Alle Religionen sind gleichwertig.“**



# Der Gott der Bibel: ganz anders

- Gott ist nicht Teil der Natur, sondern ewig.
- Die erfüllte Prophetie beweist, dass Gott ewig ist.
- Die erfüllte Prophetie beweist, dass Jesus Christus der Retter ist.
- Die Bibel schmeichelt nicht: Der Mensch ist ein Sünder.
- Die Bibel schmeichelt nicht: Der Mensch kann sich selbst nicht retten. Er braucht den Messias Jesus.



Der Mensch ist schuldig

Gott

---

---

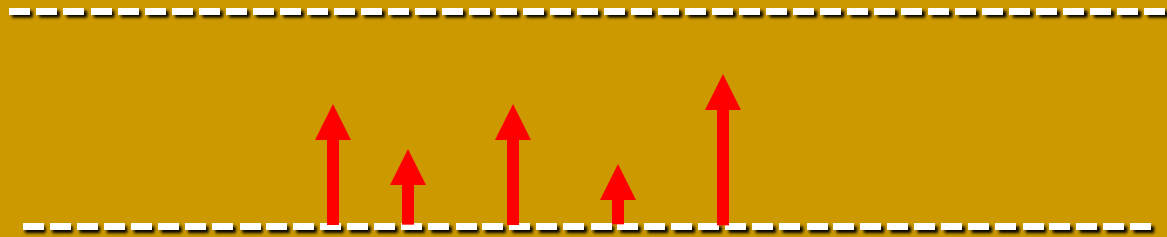
Mensch

**Röm 3,23: Denn es ist kein Unterschied, alle haben gesündigt...**



Wir schaffen es nicht

Gott



Mensch

**Röm 3,23: Denn es ist kein Unterschied, alle haben gesündigt und erreichen nicht die Herrlichkeit Gottes.**

# Jesus Christus – die Brücke

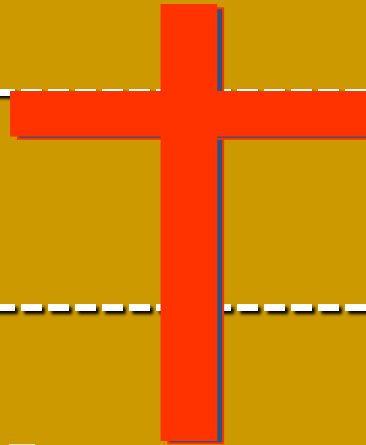


Mensch

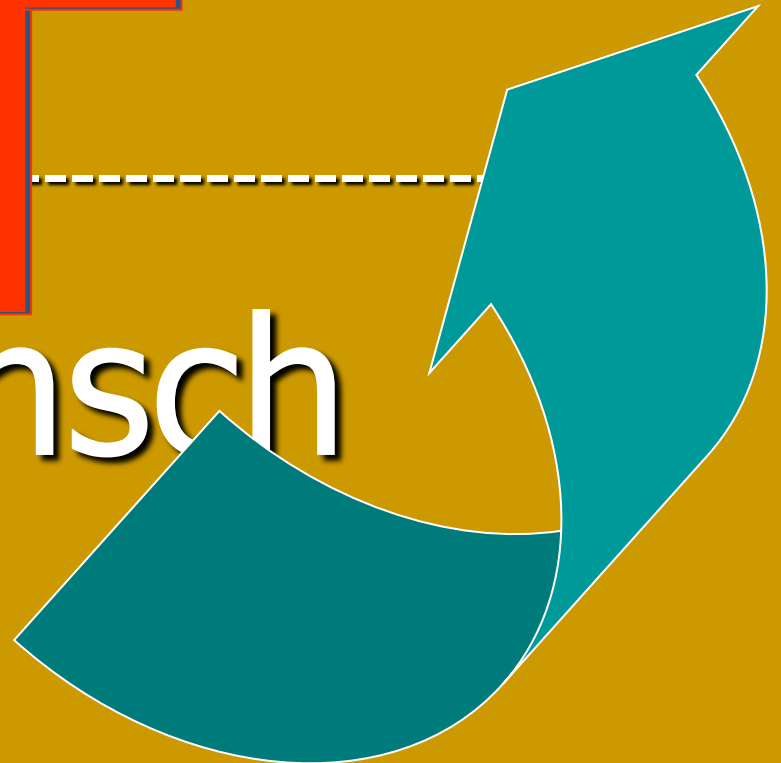
**Joh 14,6: Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben.  
Niemand kommt zum Vater als nur durch mich.**

Ich muss mich bekehren

Gott



Mensch



Hes 33,11: Kehret um, kehret um von euren bösen Wegen!



Leben in der Nachfolge

Gott



Mensch

**Jesus Christus:**

„Ich bin **der** Weg, **die** Wahrheit und **das** Leben,  
niemand kommt zum Vater als nur durch mich!“

(Joh 14,6)

# Der Messias und das jüdische Volk



An der Klagemauer in Jerusalem



Jesus bleibt meine Freude,  
meines Herzens Trost und Saft.  
Jesus wehret allem Leide,  
er ist meines Lebens Kraft,  
meiner Augen Lust und Sonne,  
meiner Seele Schutz und Wonne,  
darum lass ich Jesum nicht,  
aus dem Herzen und Gesicht.

# Bildquellen und Lizenzen

- GNU 1.2 or later
- Genaue Information zur Lizenz GNU FDL:
- [http://en.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Text of the GNU Free Documentation License](http://en.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Text_of_the_GNU_Free_Documentation_License)

# CCA

- Genaue Information zur Lizenz Creative Commons:
- [http://en.wikipedia.org/wiki/Creative\\_Commons](http://en.wikipedia.org/wiki/Creative_Commons)



- FB = Freies Bild (public domain)
  - RL = Roger Liebi
  - CJ = Claude Jaquemet
  - Meyer = Meyer-Secretan (mit Erlaubnis)
- 
- Bibelzitate: Elberfelder 1905 (leicht rev. von RL)